

Das neue KIEPE-Schnellspannsystem

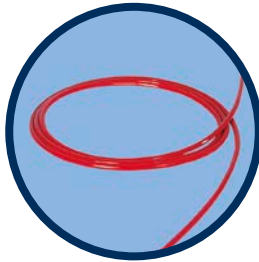
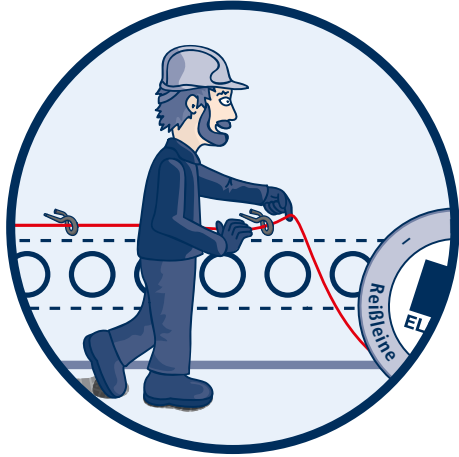
für zweiseitige KIEPE-Reißleineninstallationen



In 3 Montageschritten zum Ziel!

Das neue Schnellspannsystem von Kiepe Elektrik zeichnet aus, dass eine Person allein die Reißleinen für Seilzugnotschalter mit zweiseitiger Reißleineninstallation funktionssicher installieren kann. In nur wenigen Montageschritten kann die Reißleine über die gesamte Länge montiert, gespannt und justiert werden. Erst im letzten Schritt wird die Reißleine über eine neuartige Schnellspannklemme an den Seilzugnotschalter geklemmt. Bei verbesserter Sicherheitsleistung ist die Montage im Vergleich zum herkömmlichen Standardprinzip deutlich einfacher geworden.

1. Reißleine montieren.

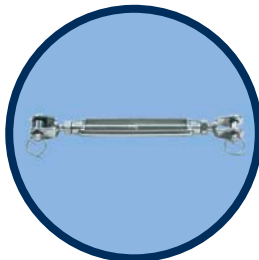
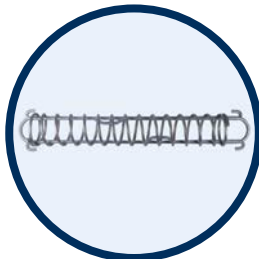
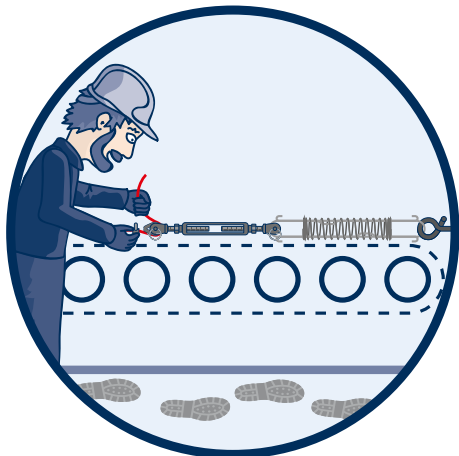


NEU

Sicherheitsankerhaken (M10)

- Stahl verzinkt oder Edelstahl
- + Einfaches Einlegen statt Einfädeln
- + Höhere Sicherheit gegen Aushängen als bei üblichen Haken
- + Reduzierter Montageaufwand
- + Größerer Toleranzausgleich als bei Augenschrauben

2. Feder sicher und korrekt einspannen.



NEU

Starke Zugdruckfeder mit Indikator

- Edelstahl
- + Materialqualität
- + Weniger Führungselemente
- + Hubbegrenzung nicht mehr erforderlich
- + Korrekte Reißleinenspannung ohne Messen

NEU

Robustes Schnellspannschloss M8 mit Spannrolle und Knickschutz

- Edelstahl
- + Materialqualität
- + Einfaches Spannen
- + Weniger Teile
- + Schnelle Montage
- + Verdrehsicherung

3. Seilzugnotschalter anklemmen.



NEU

Schnellspannklemme für Kiepe Seilzugnotschalter und 5 mm Kiepe Reißleine

- Edelstahl
- + Durchgängige Reißleinenmontage
- + Schnellere und effizientere Montageabläufe
- + Simple Montage
- + Montage mit nur einer Person möglich

Die Vorteile für Ihren Arbeitsablauf:

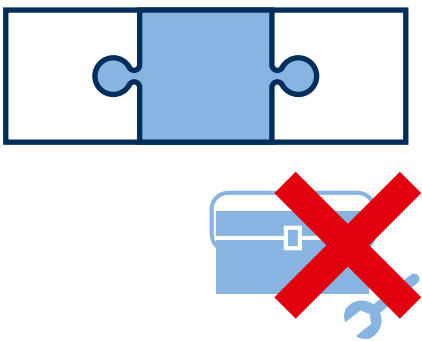
Kurze Laufwege



Mit dem neuen **Schnellspannsystem** lässt sich die **Reißleine** von einer Zugdruckfeder zur nächsten in nur einem Vorgang verlegen. Die Einhaltung der bisherigen Montagereihenfolge „erst Seilzugnotschalter, dann Reißleine“ entfällt. Die Installation des Schalters erfolgt ganz zum Schluss.

Mittels der neuen und offenen **Sicherheitsankerhaken** kann die Reißleine schnell, normkonform und verliersicher eingehängt werden. Das zeitraubende und umständliche Einfädeln in die herkömmlichen Augenschrauben entfällt. Der größere Führungsdurchmesser gewährleistet eine geringere Vereisungs- und Verschmutzungsgefahr und verbessert den Toleranzausgleich.

Einfache Montage



Die neue **Zugdruckfeder** benötigt keine Hubbegrenzung mehr und besitzt eine Markierung für eine optimale Montagevorspannung für die KIEPE-Seilzugnotschalter.

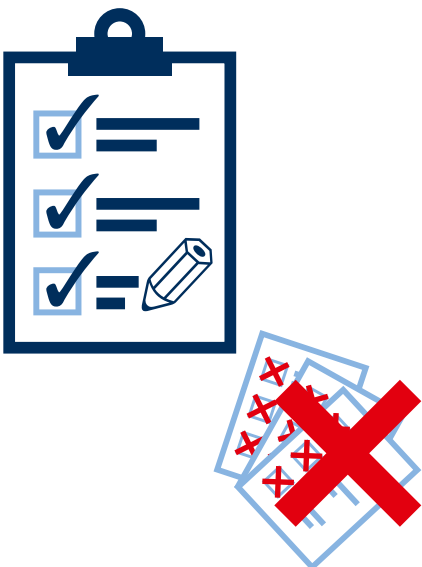
Die hochwertigen **Gabelspannschlösser** aus Edelstahl sind mit Schnellverschlüssen versehen und vereinfachen so die Montage an den Federn sowie die spätere Wartung.

Durch eine integrierte Spannrolle wird das Befestigen und Spannen der Reißleine einfacher und macht die Kausche als Seilknickschutz überflüssig.

Durch die neue **Schnellspannklemme** des Seilzugnotschalters wird die Reißleine erst nach vollständiger und korrekter Installation an den Kiepe-Schalter angeklemt. Die Befestigung der Reißleine mit den zugehörigen Klemmen, deren Schrauben verliersicher vormontiert sind, erhöht die geforderte Sicherheit.

Und schon ist das Reißleinsystem sicher justiert und einsatzbereit!

Wenige Elemente



Durch die integrierten neuen Funktionen und die Verbesserung der Montage- und Funktionssicherheit wird die Anzahl der notwendigen Einzelteile für die Reißleinenmontage reduziert. Dies zeigt folgende Gegenüberstellung der erforderlichen Komponenten des neuen Schnellspannsystems mit dem bisherigen Standardsystem:

Herkömmliches System	
1 ×	KIEPE-Seilzugnotschalter
2 ×	Spannschloss
2 ×	Zugfeder
2 ×	Hubbegrenzung
6 ×	Kettennotglied
6 ×	Kausche
10 ×	Bügelklemme
2 ×	Ankerhaken
* ×	Reißleinenführung mit Augenschrauben
1 ×	Reißleine
32	= Summe Einzelteile

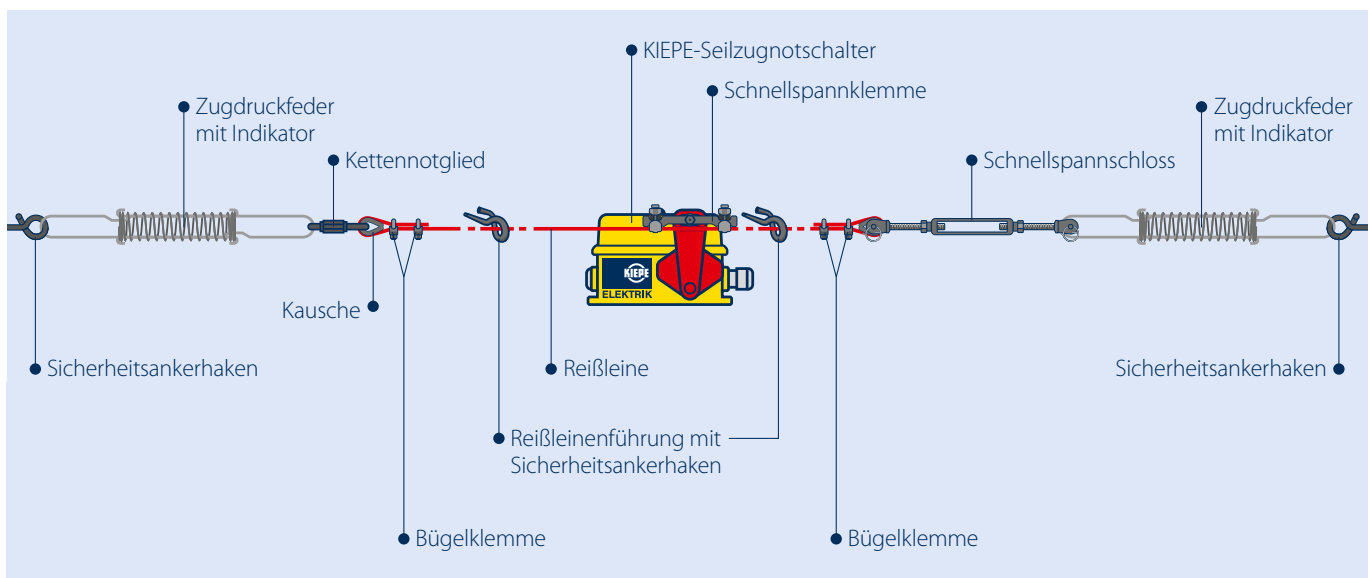
* Anzahl ergibt sich aus der Streckenlänge.



KIEPE-Schnellspannsystem NEU	
1 ×	KIEPE-Seilzugnotschalter
1 ×	Schnellspannklemme
1 ×	Schnellspannschloss
2 ×	Zugdruckfeder mit Indikator
1 ×	Kettennotglied
1 ×	Kausche
4 ×	Bügelklemme
2 ×	Sicherheitsankerhaken
* ×	Reißleinenführung mit Sicherheitsankerhaken
1 ×	Reißleine
14	= Summe Einzelteile

* Anzahl ergibt sich aus der Streckenlänge.

Montageübersicht



Produktübersicht: Überwachungsgeräte für Förderanlagen

Seilzugnotschalter



zur NOT-HALT-Abschaltung von Schüttgut-Förderbandanlagen gemäß EN 620

- Kunststoff-, Aluminium- und Graugussgehäuse
- Einseitige und zweiseitige Reißleineninstallation
- ATEX Ex II 2D – II 3D
- Erweiterter Temperaturbereich bis -40 °C
- Zweidrahtbus

Schieflaufschalter für Gurtförderer



schützen die Gurte vor Beschädigungen bei Bandschieflauf

- Kunststoff-, Aluminium- und Graugussgehäuse
- Vorwarnung, Abschaltung, Verrastung
- ATEX Ex II 2D – II 3D
- Erweiterter Temperaturbereich bis -40 °C
- Zweidrahtbus

Robuste Endschalter



zur Positions- und Lagebestimmung von beweglichen Maschinenteilen

- Aluminium- und Graugussgehäuse
- Verschiedene Schalthebel, Stangen, Rollen
- ATEX Ex II 2D – II 3D

Drehzahlüberwachung



zur Steuerung und Kontrolle der Förderbandgeschwindigkeit

- Impulsgeber
- Unterdrehzahl, Drehrichtungserkennung
- Drehzahlwächter zum Ankuppeln
- ATEX Ex II 2D – II 3D

Über uns

Die Marke KIEPE ist in der Schüttgut-Industrie bekannt für hochwertige und ausgereifte Produkte „Made in Germany“ zur Überwachung und Steuerung von Förderbandanlagen. Weltweit wurden über 80.000 km Förderbandanlagen mit KIEPE-Produkten ausgestattet, die den rauen Umgebungsbedingungen

der Schüttgutförderung trotzen. Das Produktprogramm umfasst robuste und zuverlässige Seilzugnotschalter, Schieflaufschalter, Endschalter, Drehzahlüberwachungsgeräte und Zubehör sowie Varianten für ein Zweidraht-Bussystem oder besondere Umgebungsbedingungen wie ATEX.